

HANS W. SINGER

NEUER BILDNISKATALOG

5 Bände in Ganzleinen nach Entwurf von Karl Stratil
Pro Band RM 45.—

Der Verfasser des „Allgemeinen Bildniskatalogs“ hat in mehrjähriger Arbeit einen Katalog von gemalten und skulptierten Bildnissen mit Angabe der Standorte zusammengestellt. Er benutzte dazu die Galeriekataloge der ganzen Welt, ferner etwa 100 Porträtwerke und die mit Holzschnitten illustrierten älteren Jahrgänge des „Daheim“ und der Leipziger „Illustrierten Zeitung“. Die Erweiterungen erstrecken sich unter anderem auch auf antike Plastiken, Miniaturbildnisse des Mittelalters, Inkunabeln der Photographie. Im ganzen werden für etwa 19.000 Personen Porträts nachgewiesen. Die Mehrzahl davon (etwa 12.500) sind gegenüber dem „Allgemeinen Bildniskatalog“ völlig neue Namen.

Aus diesem Grunde wird jeder Bezieher des früheren Werkes den „Neuen Bildniskatalog“ als Fortsetzung betrachten. Aber jenen Bibliotheken, Museen und Redaktionen, denen der „Allgemeine Bildniskatalog“ zu umfangreich und teuer war, bietet der „Neue Bildniskatalog“ nun die Möglichkeit, sich ein ebenso brauchbares, in sich abgeschlossenes und selbständig verwendbares Porträtwerk anzuschaffen. Gerade der Umstand, daß als Quelle dieses Katalogs die Verzeichnisse der Gemäldegalerien verwendet wurden, wird das neue Werk besonders wertvoll machen. Ferner sind die Jahrgänge der beiden Zeitschriften, die 5000 Porträts lieferten, in allen Bibliotheken leicht zu haben und deshalb gerade diese Porträts billig zu beschaffen. Man möchte daher annehmen, daß der „Neue Bildniskatalog“ auch in den Verlagen der Bilderzeitschriften und -zeitungen ebenso gute Aufnahme finden wird, wie das beim Hauptwerk der Fall war.

Da es natürlich weniger Gemälde und Plastiken als graphische Bildnisse gibt, erreicht dieser zweite Bildniskatalog bei weitem nicht den Umfang des ersten. Er wird die 19.000 Namen und am Schluß das Berufs- und Künstlerregister in höchstens 5 Bänden bringen. Diese 5 Bände werden 1937—39 erscheinen. Der Preis jedes Bandes beträgt wiederum RM 45.—. Band I (Aaber — Dzialyński) ist am 31. März erschienen. Die Vorbestellungen wurden ausgeführt. Prospekte stehen zur Verfügung.

VERLAG KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG